

Einladung zum Kontaktseminar:  
**„Jugend inklusive Arbeit“**  
in Innsbruck, 11. – 14. April 2013

Vernetzung und Entwicklung von Inklusionsprojekten zum Thema Jugendarbeitslosigkeit im Rahmen des EU Programms „Jugend in Aktion“

---

Sie haben im beruflichen Kontext mit Jugendlichen, die von **Arbeitslosigkeit** betroffen sind, zu tun? Glauben Sie, dass manche dieser Jugendlichen von einem Auslandsaufenthalt profitieren könnten? Möchten Sie die **Mobilitäts- und Lernerfahrungen**, die das EU-Förderprogramm „Jugend in Aktion“ bietet, anhand von **Praxisbeispielen** kennenlernen? Möchten Sie sich mit Partnerorganisationen aus dem deutschsprachigen Raum **vernetzen und konkrete Projektideen erarbeiten**?

Dann sind Sie bei diesem Kontaktseminar richtig!

**Zielgruppe:**

JugendarbeiterInnen aus dem deutschsprachigen Raum oder mit guten Deutschkenntnissen, die

- ✓ direkt mit Jugendlichen arbeiten, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind,
- ✓ sich mit KollegInnen und Organisationen aus diesem Bereich vernetzen wollen und
- ✓ konkrete Projekte in „Jugend in Aktion“ planen und umsetzen wollen

**Ziele:**

- ✓ Vernetzung, Austausch und gegenseitige Inspiration von Organisationen, die im Bereich Jugendarbeitslosigkeit tätig sind
- ✓ Anregung zur Verknüpfung der eigenen Projektarbeit mit „Jugend in Aktion“
- ✓ Entwicklung von konkreten Projektideen und Partnerschaften

**Inhalte:**

- ✓ Auseinandersetzung mit dem Thema Jugendarbeitslosigkeit sowie
- ✓ Inklusion im Rahmen von „Jugend in Aktion“
- ✓ Vernetzung und Aufbau von Partnerschaften
- ✓ Chancen und Herausforderungen von Inklusionsprojekten
- ✓ Präsentation von Projekten aus der Praxis und Unterstützung von Erfahrungsaustausch
- ✓ Beratung für zukünftige Projektideen sowie Zeit und Raum für die Erarbeitung konkreter Ideen

**Methoden:**

Der Kurs basiert auf den Prinzipien und Praktiken des non-formalen Lernens, wobei Bedürfnisse, Motivation, Interessen und Erfahrungen der TeilnehmerInnen berücksichtigt werden. Die Gruppe wird als Ressource für den Lernprozess betrachtet. Die Arbeitssprache ist Deutsch.

**TrainerInnen-Team:**

**Leo Kaserer (AT):** DSA, Arbeiterkammer Tirol, langjähriger Trainer in Jugend in Aktion, Projekt Rückenwind

**Christin Voigt (DE):** langjährige Trainerin zum Thema Inklusion in Jugend in Aktion

**Melanie Jacobs** – Österreichische Agentur Jugend in Aktion

**Wo und Wann:**

Donnerstag 11. April bis Sonntag 14. April 2013 in Innsbruck

Das Training beginnt am Donnerstag um 16:00 Uhr und dauert bis Sonntag 14:00 Uhr, Übernachtung am Seminarort inklusive. Die durchgehende Teilnahme an der Veranstaltung wird vorausgesetzt.

**Kosten:**

Für die österreichischen TeilnehmerInnen entstehen keine Kosten für An- und Abreise, Verpflegung und Unterkunft (diese werden vom EU Programm „Jugend in Aktion“ übernommen). Eine Teilnahmegebühr von € 10.- wird vor Ort eingehoben.

*Für TeilnehmerInnen aus anderen Ländern: Kontaktieren Sie Ihre Nationalagentur, diese informiert Sie dann auch über die Teilnahmebedingungen, die Übernahme der Reisekosten und etwaige Teilnahmebeiträge.*

**Anmeldung:**

Beiliegendes Anmeldeformular ausfüllen und **bis zur Anmeldefrist am 22.3.2013** per Email ([melanie.jacobs@iz.or.at](mailto:melanie.jacobs@iz.or.at)), Post oder Fax an die Nationalagentur „Jugend in Aktion“, z.Hd. Melanie Jacobs schicken.

*Interkulturelles Zentrum, Lindengasse 41/10, 1070 Wien*

*Tel: (+43) 01/ 586 75 44 -39*

*Fax: (+43) 01/ 586 75 44 -9*

Die endgültige Teilnahmebestätigung, genaue Infos zum Programm, Wegbeschreibung, etc. werden ca. 10 Tagen vor dem Trainingstermin erfolgen.

